

Inhalt

Gudrun Loster-Schneider

- ‘Wer hat Angst vor Virginia Woolf?’ Genderwissenschaftliche Paradigmen in den historischen Kulturwissenschaften 9

Karina Graf

- Eine verkaufte Tochter? Die Heirat der Erzherzogin Kunigunde von Habsburg mit Herzog Albrecht von Bayern-München 33

Silke Arnold-de Simine

- Die Lust an der Angst. Zur Schauerliteratur von Autorinnen um 1800 55

Sabine Schmidt

- Adalbert Stifters *Nachsommer*: Subjektive Idealität. Heinrich Dendorfs Subjektkonstitution im Spiegel seiner Selbstdefinition 81

Andrea Rüttiger

- Frauenfiguren im Bildungsroman. Zur Darstellung ‘der Frau’ in Wilhelm Raabes *Die Leute aus dem Walde* und *Prinzessin Fisch* 105

Antje Kley

- Fanny Lewalds *Meine Lebensgeschichte*. Eine Autobiographie zwischen bürgerlicher Anpassung und emanzipatorischem Aufbruch 129

Claudia Seeling

- „Als eine Frau lesen lernte, trat die Frauenfrage in die Welt“: Die Autobiographie der Marie von Ebner-Eschenbach 151

Eva Wester

- „The Intellectualized, Emancipated Bundle of Nerves“: Über Sue Bridehead als Thomas Hardys literarische Repräsentation des *New Woman*-Typus 173

Doris Grimm-Horlacher

- Ein Mann, der die Frauen liebte? Geschlechterinszenierungen in D. H. Lawrences Roman *The Plumed Serpent* 191

Karin Gerig

- Ein Knick in der Optik. Visualität und weibliche Identität in Margaret Atwoods *Cat's Eye* 213

Diana Lelle

- Das Paradox des *Death-in-Life*: Dr. Maud Baileys *postmodern condition* in Antonia S. Byatts Roman *Possession. A Romance* 235

Sandra Grabner

- ‘Schweigende Frauen – redselige Männer?’ Geschlechtsspezifisches Kommunikationsverhalten am Beispiel einer französischen StudentInnenDiskussion 253